

Sicherheitshinweise

Vorsicht: Gefahr eines Stromschlags bei Netzspannung



Setzen Sie das Gerät keinesfalls Regen oder sonstiger Feuchtigkeit aus, falls es nicht ausdrücklich erlaubt oder mit einem Schutzgrad ab IP54 beworben ist. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit korrekter Betriebsspannung betrieben wird. Vor dem Öffnen ist die Netzverbindung zu trennen. Werden Geräte direkt an 230 V angeklemmt, so beauftragen Sie einen zertifizierten Errichter.



RoHS

RoHS-Konform: Das Produkt entspricht den Anforderungen der RoHS-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen.



Entsorgung: Das Produkt samt Zubehör muss innerhalb der EU gesammelt und separat entsorgt werden. Geräte die so gekennzeichnet sind, dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler bzw. entsorgen Sie die Produkte über die kommunale Sammelstelle für Elektroschrott.

CE

CE: Das Produkt entspricht den CE-Richtlinien.

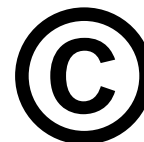
Sicherheitshinweise



Batterien/Akkus: Achten Sie bei Batterie- oder Akkubetrieb auf die korrekte Polung. Entfernen Sie die Batterien und Akkus bei Nichtbenutzung. Ersetzen Sie stets alle Batterien gleichzeitig. Achten Sie darauf, dass die Batterien und Akkus nicht kurzgeschlossen werden. Batterien und Akkus dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden und gehören in Sammelbehälter, welche jeder Batteriehändler bereitstellt. Falls sich kein Sammelbehälter in Ihrer Nähe befindet, so können Batterien und Akkus auch in den Problemstoffsammelstellen der Gemeinden abgegeben oder zu uns eingeschickt werden.



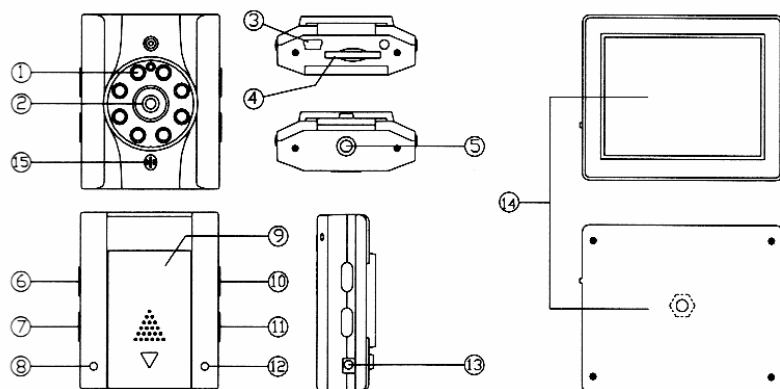
Netzteile: Ungeschützte Netzteile und Geräte mit einem Schutzgrad kleiner IP54 sind nur für Verwendung in trockenen Räumen geeignet. Ist eine Installation in feuchter Umgebung vorgesehen, so sind die Netzteile oder Geräte durch ein Gehäuse ab Schutzgrad IP54 zu schützen. Davon ausgenommen sind unsere Netzteile und Geräte, welche schon in Gehäusen ab Schutzgrad IP54 geliefert werden bzw. über diesen Schutzgrad verfügen.



Copyright by Stefan Gmyrek, Gmyrek Elektronik GmbH und Qualicam GmbH. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder Erfassung in EDV-Anlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Für eventuelle Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Speicherkamera mit Funk-Monitor

Art. 3280



Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1.	8 IR-LEDS	9.	Batteriefach
2.	Objektiv	10.	Ein/Aus-Taste
3.	USB-Buchse	11.	Mode-Taste
4.	SD-Karten-Slot	12.	Lade-LED
5.	Befestigungsgewinde	13.	Lade-Buchse
6.	TIME-Taste	14.	Funk-Monitor
7.	REC/PLAY-Taste	15.	Mikrofon
8.	Betriebs-LED		

Installation der Kfz-Steckerversion

Speicherkamera:

Setzen Akku sowie eine SD-Speicherkarte in das Gerät ein. Drehen Sie die Saughalter in das Gewinde der Kamera und befestigen Sie diesen an der Autoscheibe.

Verbinden Sie die Lade-Buchse der Speicherkamera über das Kfz-Stecker-Ladekabel mit dem Fahrzeugbordnetz. Die Ladedauer der Speicherkamera beträgt ca. 2 – 3 Stunden. Sobald die Lade-LED erloschen ist, kann die Speicherkamera vom Bordnetz getrennt und kabellos weiterbetrieben werden. Soll die Kamera dauerhaft betrieben werden, so lassen Sie das Ladekabel angesteckt.

Monitor:

Befestigen Sie den Monitor ebenfalls mit dem Saughalter in Ihrem Fahrzeug. Verbinden Sie dessen Kfz-Stecker mit dem Kfz-Bordnetz.

Installation der Kfz-Drahtversion

Speicherkamera:

Setzen Sie Akku sowie eine SD-Speicherkarte in das Gerät ein. Drehen Sie die Saughalter in das Gewinde der Kamera und befestigen Sie diesen an der Autoscheibe.

Verbinden Sie die Lade-Buchse der Speicherkamera mithilfe des Kfz-Draht-Ladekabels mit dem Fahrzeugbordnetz. Verbinden Sie den roten Draht mit +12 Volt und den schwarzen Draht mit der Masse Ihres Fahrzeugs. Die Ladedauer der Speicherkamera beträgt ca. 3 Stunden. Sobald die Lade-LED erloschen ist kann die Speicherkamera vom Bordnetz getrennt und kabellos weiterbetrieben werden. Soll die Kamera dauerhaft betrieben werden, so lassen Sie das Ladekabel angesteckt.

Monitor:

Befestigen Sie den Monitor ebenfalls mit dem Saughalter in Ihrem Fahrzeug. Verbinden Sie für den Betrieb den roten Draht mit +12 Volt und den schwarzen Draht mit der Masse ihres Fahrzeugs.

Installation der Netzteil-Heimversion

Speicherkamera:

Setzen Sie Akku sowie eine SD-Speicherkarte in das Gerät ein. Befestigen Sie die Speicherkamera ggf. mit dem mitgelieferten Wandhalter. Stecken Sie das mitgelieferte 5 Volt Netzladegerät in die Lade-Buchse der Speicherkamera ein. Die Ladedauer der Speicherkamera beträgt ca. 2 - 3 Stunden. Sobald die Lade-LED erloschen ist, kann die Speicherkamera vom Netzladegerät getrennt und kabellos weiterbetrieben werden. Soll die Kamera dauerhaft betrieben werden, so lassen Sie das Netzladegerät angesteckt.

Monitor:

Befestigen Sie den Monitor ggf. mit dem Wandhalter. Verbinden Sie diesen für den Betrieb mit dem Netzgerät.

Die Bildübertragung zwischen Kamera und Monitor erfolgt drahtlos per Funkverbindung. Die Funkreichweite beträgt ohne Hindernisse ca. 5 Meter

Betrieb

Laden Sie die Speicherkamera immer vor deren kabelloser Verwendung komplett auf. Schalten Sie den Monitor ein, indem Sie dessen [ON/OFF]-Schalter in die Position „ON“ bewegen.

Datum/Uhrzeit stellen

Jede Datei wird mit einem Datum/Zeitstempel versehen. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit die Videodateien den korrekten Zeitstempel erhalten.

Zum Einstellen wird der Monitor benötigt. Schalten Sie das Gerät ein. Nach dem Einschalten geht das Gerät sofort in den Aufnahmebetrieb über und die Aufnahme-LED blinkt. Stoppen Sie die Aufnahme durch die Betätigung der [REC/PLAY]-Taste. Betätigen Sie anschließend die Taste [TIME]. Die erste Zeile im Display bestimmt die Datums-Anzeige-Reihenfolge. Betätigen Sie die [REC/PLAY]-Taste, um die Reihenfolge zu ändern. Betätigen Sie [TIME] erneut, um zwischen den Einträgen für Jahr, Monat, Tag, Stunde, Minute und Sekunde zu wechseln. Mit den [REC/PLAY] bzw. [MODE] werden die Werte abgeändert.

Aufnahme

Schalten Sie das Gerät ein. Nach dem Einschalten geht das Gerät sofort in den Aufnahmebetrieb über und die Aufnahme-LED blinkt. Stoppen Sie die Aufnahme durch die Betätigung der [REC/PLAY]-Taste. Die LED leuchtet jetzt durchgehend auf. Eine erneute Betätigung von [STOP/PLAY] startet die Aufnahme erneut. Das Gerät verfügt über eine Ringspeicherfunktion. Wird die Kapazitätsgrenze der eingesetzten Speicherkarte erreicht, so zeichnet das Gerät weiterhin auf, indem jeweils die ältesten Dateien überschrieben werden.

Wiedergabe per Funkmonitor

Schalten Sie die Speicherkamera ggf. ein und stoppen Sie die Aufnahme. Betätigen Sie anschließend die [MODE]-Taste, um eine Übersicht der aufgezeichneten Videoclips zu erhalten. Mit Hilfe der [REC/PLAY]-Taste blättern Sie zwischen den Videoclips, mit der [TIME]-Taste. Wählen Sie eine Datei aus und mit [REC/PLAY] spielen Sie diese dann ab. Mit [MODE] wechseln Sie wieder zur Liveanzeige zurück.

Wiedergabe am PC

Schalten Sie die Speicherkamera aus und entnehmen Sie deren SD-Speicherkarte. Stecken Sie die Speicherkarte in den Kartenleser Ihres PCs ein. Die Dateien befinden sich im Unterordner der Karte. Die Videodateien lassen sich mit der Software „VLC media player“ abspielen.

Download: <http://www.videolan.org/vlc/>